

**Aus dem Inhalt**

- Neuer Informationsservice für Eltern und Schüler** Seite 8
- Mit Bus und Bahn zum Tag der Sachsen** Seite 9

**CVAG – Im Bus bitte vorn einsteigen**

Ab dem 1. August 2013 heißt es in Chemnitzer Bussen auch: Bitte vorn einsteigen. Wie im Regionalverkehr oder dem Stadtverkehr Zwickau schon lang praktiziert, lässt die CVAG jetzt auch die Kunden ganztagig vorn beim Fahrer einsteigen. Ziel der CVAG ist es, die Sicherheit für die Fahrgäste im Bus zu erhöhen und dafür zu sorgen, dass im Interesse aller ehrlichen Fahrgäste die Schwarzfahrerquote weiter gesenkt werden kann. Die Verantwortlichen im Verkehrsunternehmen erhoffen sich auch einen stressfreieren Fahrgastwechsel, mehr Sauberkeit und weniger Vandalismus. Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer, Fahrgäste mit Rollator und andere in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen können weiterhin die für ihren Einstieg vorgesehene breitere zweite Tür benutzen. An einer zeitweilig stark frequentierten Haltestelle oder an einer Doppelhaltestelle wird der Fahrer im Interesse eines flüssigen Fahrgastwechsels und der Pünktlichkeit selbst entscheiden, ob er weitere Türen für den Einstieg öffnet. Mehr Infos: [www.cvag.de](http://www.cvag.de)



**VMS-Service team unterwegs:**

- 10./11.08.2013, Freiburger Brauhausfest
- 25.08.2013, Gelenauer Mobilitätstag
- 01.09.2013, Verkehrssicherheitstag auf dem Sachsenring
- 06. – 08.09.2013 Tag der Sachsen, Schwarzenberg



**TAG DER SACHSEN**  
SCHWARZENBERG 2013  
6.-8. SEPTEMBER



Foto: Barteld-Verlag

**6. bis 8. September: Tag der Sachsen in Schwarzenberg**

**Ritter Georg lädt ein**

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) organisiert auch in diesem Jahr gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen der Region den Nahverkehr zum großen Sachsenfest. Am Tag der Sachsen 2013 können viele Besucher des Festes ihr Auto beruhigt zu Hause stehen lassen. Nach Schwarzenberg und nach Hause werden sie die Busse und Bahnen der VMS-Unternehmen bringen. Am Freitagabend, Samstag und Sonntag wird das Angebot verstärkt oder es fah-

ren Sonderlinien. Auch mit dem Auto bis zu den Haltestellen der Bus- und Bahnlinien zu fahren, lohnt sich.

**Informationen:**

Die genauen Fahrpläne, Linienerläufe und Abfahrtspunkte finden die Gäste des Tages der Sachsen ab Mitte August 2013 unter [www.vms.de](http://www.vms.de) im Internet. Am Tag der Sachsen wird auch der Verkehrsverbund Mittelsachsen mit seinem Infomobil vor Ort sein. Mehr Infos mit Linienspinne auf Seite 9.

**Chemnitzer Modell:**

**Durchfahrt schon zu erahnen**



Mitte Juli 2013 begann die Verlegung der ersten Gleise für die zweigleisige Trasse in der Bahnhofstraße. Außerdem wurden im Zuge der weiteren Tiefbauarbeiten im Bereich des Fußweges auf der Seite zum Bahnhofsgebäude hin die alten Fahrleitungs-/ Beleuchtungsmasten entfernt. +++ Die Montage der Segmente der neuen Längsfassade auf der Außen- und Innenseite der Bahnsteighalle ist nahezu fertiggestellt. Hier wurde die Hälfte der Stützen verstärkt und im unteren Bereich mit Beton ummantelt. Durch Entfernung jeder zweiten Stütze konnte die lichte Breite auf etwa 9 Meter erweitert werden. Fotos: VMS

**1. September: VMS-Service team wieder mit vor Ort Verkehrssicherheitstag**

„Miteinander nicht Gegeneinander“ ist das Motto des diesjährigen Verkehrssicherheitstages, der am 1. September 2013 auf dem Gelände des Fahrsicherheitszentrums Am Sachsenring in Oberlungwitz stattfinden wird.

- Motorsportpräsentationen u. a. Pocket-Bikes, Mini-Bikes, Karts
- Spiel und Spaß mit „Poldi“

**Kostenloser Pendelbus zwischen Bahnhof Hohenstein-Ernstthal und dem Sachsenring**  
Zwischen dem Bahnhof Hohenstein-Ernstthal und dem Festgelände verkehrt ab 09:20 Uhr ein kostenloser Buspendel, der weitestgehend auf die Fahrzeiten der an- und abfahrenden Züge in bzw. aus Richtung Chemnitz

**Aus unserem Programm**

- Rundfahrten für Besucher auf der Grand-Prix-Rennstrecke mit historischen und modernen Bussen sowie Fahrzeugen der Winterdiensttechnik



- Verschiedene Kinderprogramme
- Tag der offenen Tür der Grand-Prix-Rennstrecke Sachsenring
- Fahrerassistenzsysteme – Sicherheitsfunktionen selbst auf der Rennstrecke erfahren
- Fahrten mit Lkw und Bus für Besucher, die nicht im Besitz eines Führerscheins für Nutzfahrzeuge sind Stunts und Action auf der Start-/Zielgeraden
- Präventionskampagne „Es gibt Tage, an denen man verliert ...!“
- Zweiradsicherheit bei Kleinkrafträdern
- Livemusik
- Bike-Show mit Marco Hösel, sechsfacher Weltmeister und mehrfacher Deutscher Meister im Trial

und Zwickau abgestimmt ist. Der Schienenersatzverkehr zwischen Chemnitz Hauptbahnhof, Chemnitz-Siegmarsdorf bzw. Wüstenbrand ist dabei berücksichtigt. Am Bahnhof fährt der Bus am Stand 1 und am Sachsenring unmittelbar nach dem Haupteingang, in der Nähe des Instruktorrenturms.

**Verkehrsanbindung**

- Zug 510, 540**  
Hohenstein-Ernstthal, Bahnhof
- BUS HOT-1, 116, 126, 256**  
Hohenstein-Ernstthal, Bahnhof
- BUS Pendelbus zum Festgelände**  
Hohenstein-Ernstthal, Bahnhof Bahnsteig 1

**Fotomodelle für Bus- und Bahn motive gesucht**

Der VMS möchte eine Fotodatenbank mit Motiven vieler wichtigen Szenen rund um Bus und Bahn aufbauen. Wir wollen in unserer Region fotografieren und benötigen Ihre Unterstützung. Gesucht werden „echte“ Menschen, die auf Anweisung eines Fotografen in den nächsten Monaten für ÖPNV-Motive Modell stehen. Und so verschieden wie unsere Kunden sollen auch die Models sein. Jung, alt, klein, groß, lustig, ernst, in Familie, mit Freunden, auf Wanderung, mit Fahrrad oder mit Hund. Voraussichtlich am 17. August 2013 wird der Fototermin in Chemnitz stattfinden. Bei Interesse können sich Fahrgäste und Interessenten unter [info@vms.de](mailto:info@vms.de) melden.



## Servicetelefon Schülerbeförderung

Neben dem neuen Informationsservice im Internet steht der ZVMS natürlich auch weiterhin telefonisch für Auskünfte rund um die Schülerbeförderung in den Landkreisen Erzgebirgskreis, Mittelsachsen und Zwickau zur Verfügung. Die Mitarbeiter/-innen erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer 0371 40008-77. Bis einschließlich September 2013 gilt für diese Service-Nummer eine erweiterte Erreichbarkeit: Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 16 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 8 bis 17:30 Uhr. Lässt sich ein Anliegen nicht unmittelbar klären, wird dieses aufgenommen und an den zuständigen Sachbearbeiter weitergeleitet. Der Anrufer erhält dann eine E-Mail-Antwort oder einen Rückruf.

## Jetzt Abo-Antrag stellen

Schüler, Auszubildende und Studenten fahren mit der Abo-Monatskarte Azubi oder der Schülerverbundkarte am Besten. Die Abo-Monatskarte Azubi gilt in einem bestimmten räumlichen Gebiet. Das kann eine Tarifzone oder das können mehrere Tarifzonen sein. Die Schülerverbundkarte besitzt im gesamten Verbundgebiet Gültigkeit.

Schüler und Azubis dürfen mit der Schülerverbundkarte fahren, Studenten sind vom Erwerb ausgeschlossen. Beide Fahrscheine berechtigen innerhalb ihres Geltungsbereiches zu beliebigen Fahrten mit Zug, Tram und Bus. Voraussetzung ist ein Abo-Antrag. Dieser muss bei Schülern ab dem 15. Geburtstag, bei Auszubildenden und Studenten von der Bildungseinrichtung abgestempelt werden. Wichtig hierbei: Der Antrag muss bis zum 10. des Vormonats gestellt werden. Soll z.B. eine Nutzung ab dem 1. September erfolgen, muss der Antrag bis zum 10. August vorliegen. Das gewünschte Ticket kommt rechtzeitig mit der Post nach Hause. Der Fahrpreis wird monatlich vom Konto abgebucht. Die Mindestvertragsdauer beträgt 12 Monate. Schüler und Auszubildende können die Abo-Monatskarte auch nur für ein Schuljahr nutzen.

Noch  
Fragen?  
SERVICE-  
NUMMER  
0371  
4000888



# Interview mit Lars Lehmann über das Schüler-Info-Portal Neuer Informationsservice für Eltern & Schüler

## Schüler-Info-Portal

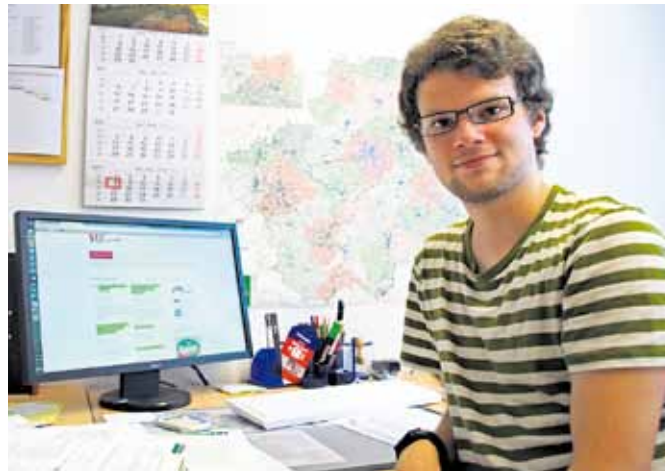
Im Schüler-Info-Portal, kurz SIP, erhalten Schüler, Eltern und Schulen ab sofort umfangreiche Informationen zur Schülerbeförderung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS). Entwickelt wurde dieser neue Service von Lars Lehmann, seit 2011 Teamleiter Mittelsachsen beim ZVMS.

### Herr Lehmann, was beinhaltet das SIP?

Im SIP findet man Fahrpläne des ÖPNV sowie Tourenpläne der freigestellten Schülerverkehre. Es sind häufig gestellte Fragen mit entsprechenden Antworten und aktuelle Meldungen ersichtlich. Außerdem ist eine direkte Kommunikation mit den Sachbearbeitern möglich. Und: Es können Informationen zum Antrag und zum Stand der Bearbeitung abgerufen werden. Dafür meldet man sich einfach mit Schülernummer und Passwort an. Beides steht auf dem Bescheid zur Teilnahme an der Schülerbeförderung 2013/2014.

### Was ist die Idee hinter diesem neuen Service?

Der ZVMS bearbeitet im Vorfeld des neuen Schuljahres jedes Jahr 42.000 Anträge auf Schüler-



Der „Erfinder“ des SIP, Lars Lehmann, Foto: VMS

beförderung. Fragen bleiben da nicht aus. Wir wollten Schülern und Eltern die Möglichkeit geben, sich eigenständig zu informieren, und das unabhängig von Ort und Zeit. Außerdem haben wir nach einem direkten Weg der Kommunikation gesucht. Eine schnelle und tagesaktuelle Information ist in Sachen Schülerbeförderung sehr wichtig. Die neuen Medien können das leisten. Aus diesem Grund wollten wir diese aktiv nutzen.

### Wie ist das SIP entstanden?

Im März 2013 habe ich angefangen, Ideen und Inhalte für das SIP zu sammeln. Anfang Mai ging es dann an die Umsetzung.

Auf meiner Couch habe ich abends nach innovativen und zugleich einfachen sowie effektiven Lösungen gesucht. Hierfür habe ich einen großen Teil meiner Freizeit investiert. Das habe ich allerdings gern getan, da ich bei der Programmierung selbst noch dazulernen konnte und ich vom SIP und dem damit verbundenen Nutzen überzeugt bin. Einzig mein kleiner Hund musste in dieser Zeit zurückstecken, da die abendlichen Spaziergänge etwas kürzer ausgefallen sind.

### Welche Erwartungen haben Sie an das SIP?

In erster Linie soll sich der Ser-

vice für Schüler, Eltern und Vertreter der Schulen verbessern. Aber auch intern erhoffen wir uns positive Effekte. Verlagert sich die Information und Kommunikation in Richtung Internet, wird uns das bei der termingerechten Bearbeitung der Anträge unterstützen.

### Ist das SIP noch ausbaufähig?

Auf jeden Fall. Ziel ist es, die Verkehrsunternehmen stärker mit einzubeziehen. Sie sind die Dienstleister vor Ort und wissen beispielsweise zuerst, wann und wo es Einschränkungen im Verkehrsablauf gibt. Vorstellen kann ich mir auch, den Eltern die aktuellen Bescheide zum Download bereitzustellen oder Befragungen durchzuführen. Aber das ist Zukunftsmusik. Wichtig ist im Moment, dass wir den Bekanntheitsgrad des SIP stärken und auf diese Weise eine rege Nutzung bewirken.

 sip.vms.de

**Tipp:** Über das SIP lässt sich ohne große Mühe ein Änderungsantrag stellen. Über diesen kann dem ZVMS beispielsweise eine Namensänderung, eine Bankdatenänderung oder ein Wohnortwechsel mitgeteilt werden.



Herr Jäger, ich weiß es. Die Schüler der Grundschule am Zschopener Berg zeigen gern ihr Wissen über das richtige Fahren mit dem Bus.

Ähnlich wie das Einmaleins in der Schule will auch das richtige Mitfahren mit dem Bus gelernt sein. Wie der Schulweg unfallfrei und sicher zurückgelegt wird, erfahren die kleinsten Fahrgäste in der „Busschule“. Zu dieser Schulstunde der besonderen Art fährt ein Bus entweder direkt auf dem Schulhof oder auf einem Platz in der Nähe der Schule vor. Im und am Fahrzeug werden dann praxisnahe Übungen durchgeführt. So wird beispielsweise das Ausschwenken des Busses bei der Einfahrt in die Haltestellen-

bucht demonstriert, auf die Gefahrenquellen beim Schubsen oder Drängeln an der Haltestelle eingegangen und auf das richtige Verhalten während der Fahrt hingewiesen. Außerdem wird das Überqueren der Straße nach Verlassen des Busses geübt. Durchgeführt wird die Busschule in den meisten Fällen in Verantwortung einer Busfahrerin bzw. eines Busfahrers. Diese wissen durch die tägliche Beförderung von Schülern bereits ganz genau, worauf es bei der Busschule ankommt. Dennoch setzen sich auch die „Busschule-Lehrer“ jedes Jahr noch einmal auf die Schulbank. In Vorbereitung der Busschule zu Beginn des neuen Schuljahres trafen sich die Fahrerinnen und Fahrer am 11. Juli 2013 in Lugau. Hier erhielten sie aktuelle Informationen, tauschten Erfahrungen aus und stimmten sich zur konkreten Durchführung in den nächsten

## Für einen sicheren und unfallfreien Schulweg

# Bus fahren Teil des Unterrichts



Nach der Busschule: Die Schüler der Zwickauer Nicolaisschule haben im Oktober 2012 genau aufgepasst, wie man sich im Bus verhält und Urkunde sowie Comic-Heft erhalten. Fotos: VMS

Monaten ab. Die Busschule wird durch den ZVMS als Träger der Schülerbeförderung den Schulen in den Landkreisen Mittelsachsen, Zwickau und Erzgebirgskreis angeboten. Teilnehmen können an Grundschulen die Schüler der Klassen 1 und 4 bzw. an Förder-

schulen die Schüler der Klassen 1 bis 7. Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit den VMS-Verkehrsunternehmen, der Unfallkasse Sachsen, der Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge-Bereich Prävention sowie den Gebietsverkehrswachen Aue-Schwarzenberg, Mittleres Erzgebirge, Annaberg-Erzgebirge und des Verkehrszentrums Stollberger Land e.V..

 Sparkasse Zwickau  
Gut für die Region.

 Sparkasse  
Chemnitz

 Erzgebirgsparkasse



# Ganz Sachsen feiert im Erzgebirge Mit Bus und Bahn zum

Vom 6. bis 8. September 2013 findet in Schwarzenberg der Tag der Sachsen statt. Zum bunten Programm ins Erzgebirge fahren Sie am besten mit Bus & Bahn.

### Informationen

Die genauen Fahrpläne, Linienverläufe und Abfahrtspunkte finden die Gäste des Tages der Sachsen spätestens ab Mitte August 2013 unter [www.vms.de](http://www.vms.de) im Internet. Am Tag der Sachsen wird auch der Verkehrsverbund Mittelsachsen mit seinem Infomobil vor Ort sein.

### Die Sonderlinien

An den drei Festtagen werden im Erzgebirgskreis acht Sonder-Buslinien – TS1 bis TS7 und die Buslinie 359 – vorwiegend im Halb- bzw. Stundentakt fahren.  
 TS 1 *Schneeberg – Aue – Schwarzenberg*, 30-Min-Takt  
 TS 2 *Zschorlau/Lößnitz – Aue – Schwarzenberg*, 30-Min-Takt  
 TS 3 *Neuwelt – Sonnenleithe – Beierfeld*, 60-Min-Takt  
 TS 4 *Stollberg – Zwönitz – Grün-*

*hain – Waschleithe – Schwarzenberg*, 60-Min-Takt  
 TS 5 *Thum – Ehrenfriedersdorf – Geyer – Elterlein – Schwarzenberg*, 60-Min-Takt  
 TS 6 *Annaberg-Buchholz – (Crottendorf-)Schwarzenberg*, 30(120)-Min-Takt  
 TS 7 *Kurort Oberwiesenthal – Rittersgrün – Schwarzenberg* 120-Min-Takt  
 359 *Schneeberg–Neustädtel(–Strandbad Filzteich)*, 30(60)-Min-Takt

### Der Zugverkehr

Die Erzgebirgsbahn wird zum Tag der Sachsen das Angebot auf den Strecken  
 - Zwickau – Aue – Schwarzenberg  
 - Chemnitz – Aue – Schwarzenberg  
 - Schwarzenberg – Johannegeorgenstadt verstärkt.

### Der Stadtverkehr

Zusätzlich gibt es für das Festwochenende eine angepasste Linie TS 8 für den Stadtverkehr in Schwarzenberg mit einem 60-Min-Takt in den Hauptzeiten.  
 TS 8 *Heide – Neuwelt – Sonnenleithe – Bernsbach*

TS 8 *Shuttle Heide – Festgelände*  
 Zusammen mit der TS 3 entsteht ein 30-Minuten-Takt zwischen Neuwelt und Sonnenleithe.

### Die Tickets

Es gelten im Verkehrsverbund Mittelsachsen die regulären VMS-Tarife. Für Fahrten von außerhalb des Verbundgebietes mit dem Zug empfehlen wir das Sachsenticket. Tickets erhalten die Fahrgäste beim Busfahrer, an den Automaten sowie als HandyTicket.

### Ticket-Vorschlag

Wir empfehlen Ihnen für die Fahrt zum Fest und zurück die VMS-Tageskarten. Einmal entwertet ist die Tageskarte bis zum nächsten Tag 3 Uhr morgens gültig. Zum Normaltarif können eine Einzelperson und bis zu vier Mitfahrer das Ticket nutzen. Einfach beim Busfahrer eine Tageskarte für 1, 2, 3, 4 oder 5 Personen verlangen oder die Zahl am Automaten eingeben bzw. per HandyTicket kaufen.

Für 3 Personen kostet eine Tageskarte für 2 Zonen, z. B. ab Schneeberg, Aue oder Lößnitz 12,70 EUR (6,70 EUR für 1. Person und 2 x 3,00 EUR für die Mitfahrer). Die Einteilung der Tarifzonen finden Sie unter [www.vms.de](http://www.vms.de)



## Tag der Sachsen Programmhöhepunkte

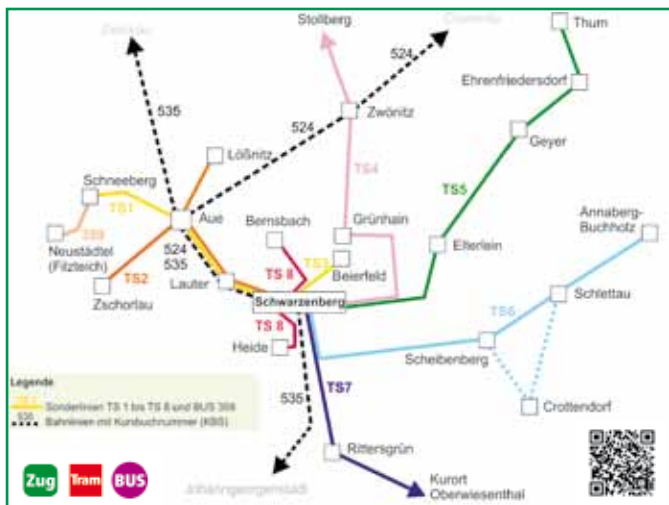
Der Tag der Sachsen in Schwarzenberg wird einfach – einfach GUT. Das Programm der drei Sachsen-Tage in der Perle des Erzgebirges zeigt das breite Spektrum des Lebens im Freistaat. Höhepunkt jedes Tages der Sachsen ist der Festumzug am Sonntag.

### Themenstraßen:

**einfach sagenhaft** – Sachsens spannende Sagen- und Mythenvelt zu Gast bei Ritter Georg, dem Sagenhelden der Stadt Schwarzenberg  
**einfach patent** – große und kleine Erfindungen aus dem Freistaat zu Gast in der Stadt der Waschmaschine auf der 1. Sächsischen Erfinderstraße  
**einfach miteinander** – Sachsens Vereine präsentieren sich auf der großen Vereinsmeile mit ihrer bunten Vielfalt und sind das Herzstück dieses Festes  
**einfach geschickt** – Handwerker präsentieren ihre Handwerkskunst und stellen ihre Gewerke zur Schau  
**einfach unglaublich** – Glaube ist interessanter als du denkst, lass dich überraschen...

### Themenbereiche:

**einfach NATÜRLICH** – alles rund um die Natur, den Garten, die Jagd, Angel, Forst und ein Jägerfest  
**einfach SPORTlich** – zusammen mit dem Landessportbund wird sich hier alles um das Thema Sport drehen und bewegen  
**einfach HILFREICH** – Blaulichter: Polizei, Feuerwehr, THW, DRK und viele weitere Helfer präsentieren ihre Fahrzeuge und geben Informationen über ihre Arbeit  
**einfach (h)ERZlich** – das Erzgebirge stellt sich vor: Montanregion und erzgebirgisches Rahmenprogramm  
**einfach FETzig** – Rummel ... Mehr Infos: [www.tagdersachsen2013.de](http://www.tagdersachsen2013.de)



	Preisbeispiele				
Tageskarte	1 Zone	2 Zonen	3 Zonen	4 Zonen	Verbundraum
	4,00 €	6,70 €	9,70 €	12,80 €	15,00 €
<b>zusätzlich</b>					
pro Mitfahrer	2,50 €	3,00 €	3,50 €	3,50 €	3,50 €
Einzelfahrt	1,90 €	3,20 €	4,60 €	6,10 €	7,70 €
EF Kind	1,30 €	2,10 €	3,10 €	4,10 €	5,10 €

Startet am 26. August 2013:

## Neuer Ortsverkehr in Gelsenau



Ab Schuljahresbeginn 2013/2014 gibt es einen einjährigen Probetrieb eines Ortsverkehrs in Gelsenau. Der Ortsverkehr wird ab 26.08.2013 als Linie 209 nach festem Fahrplan durch Gelsenau fahren. Der Bus fährt montags bis freitags außer Feiertags von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr im Stundentakt sowie samstags außer Feiertags von 10 bis 17 Uhr im Zweistundentakt. Gelsenau wird durch die neue Linie flächendeckend erschlossen. In Obergelsenau hat die neue Linie 209 Anschluss an die Linie 210 von und nach Chemnitz. Natürlich gelten die

VMS-Tarife. Eine Informationsbroschüre zum neuen Ortsverkehr Gelsenau ist beim VMS, beim Regionalverkehr Erzgebirge und bei der Gemeinde Gelsenau erhältlich. Fahrplan, Linienplan und weitere Informationen unter: [www.gelsenau.de](http://www.gelsenau.de)

### Auf Entdeckungstour durch Gelsenau – so erreichen Sie die sehenswerte Erzgebirgsgemeinde mit ihren Freizeitangeboten:

- 210 von Chemnitz (samstags auch von Annaberg-Buchholz)
- Fritz-Reuter-Siedlung -



- Umsteigen in –
- 209 Ortsverkehr Gelsenau
- Aussichtsturm, Freibad, Alpine-Coaster-Bahn
- Gelsenau, Freibad/Sportareal
- Wildgehege
- Gelsenau, Wildgehege
- Erstes Deutsches Strumpfmuseum
- Gelsenau, Edeka/Sparkasse
- Depot Pohl-Ströher
- Gelsenau, Willy-Poller-Straße
- DDR-Museum, Erzgebirgische Dorfschänke
- Gelsenau, Erzgeb Dorfschänke
- Gelsenau, Marionettenspiele
- Gelsenau, Zentralhaltestelle

- ### Gelsenauer Mobilitätstag am 25.08.2013 von 15 – 17 Uhr
- Einweihung der neuen Zentralhaltestelle am ehemaligen Gasthof Hirsch
  - Startschuss für den Probetrieb des Ortsverkehrs Gelsenau
  - Schnupperrundfahrten mit dem Ortsverkehrsbus 209
  - Oldtimerbussonderverkehr entlang der Hauptstraße
  - musikalische Umrahmung durch Gäl'ner Extravaganter
  - Imbiss- und Getränkeangebot
  - Aktionen für Kinder und Erwachsene u. v. m.



# mobil unterwegs



Gemeinsam mobil



## Zusammen für eine gesunde Umwelt!

### Umsteigen auf Bus & Bahn

Durch Stärkung der sanften Mobilität einen Beitrag für eine gesunde Umwelt leisten – dieses Ziel verfolgt die jährlich stattfindende „Europäische Mobilitätswoche“. Die Stadt Chemnitz beteiligt sich auch im Jahr 2013 wieder an dieser Aktion. Partner wird der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) sein. Dieser wird von ausgewählten VMS-Verkehrsunternehmen unterstützt. Gemeinsames Ziel ist es, die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Chemnitz zu motivieren, die öffentlichen Verkehrsmittel künftig häufiger zu nutzen und so einen persönlichen Beitrag für eine saubere Luft zu leisten.

### Kitas & Schulen finden's Klasse

Um das Bewusstsein für Mensch und Umwelt möglichst frühzeitig zu wecken, wurden die Kindertageseinrichtungen und Schulen der Stadt Chemnitz zu einer aktiven Beteiligung an der „Europäischen Mobilitätswoche“ eingeladen. Die Kinder der angemeldeten Einrichtungen und Schulen können sich vom 16. bis zum 20. September 2013 auf folgende Aktivitäten freuen:

### CVAG-Busschule & Straßenbahnhof Adelsberg

„Busschule“ – was nach grauer Theorie klingt, wird zur spannenden Entdeckungstour. Denn der Unterricht findet direkt am und im Fahrzeug statt. So wird anschaulich erklärt, was es bei der Fahrt mit Bus und Bahn zu beachten gibt. Genauso praxisnah ist auch die Führung durch den Straßenbahnhof der CVAG.

### Bunte Fahrzeuge aus Pappe

Im Straßenbahnhof der CVAG wird es farbenfroh. Die Kleinsten können Busse und Bahnen aus Pappe nach ihren Vorstellungen mit Farbe gestalten.

### Bewegendes Filmerlebnis

„Den Duft der großen weiten Welt schnuppern“ – das ist als Vorgeschnack auf das Internationale

Filmfestival SCHLINGEL, welches vom 14. bis zum 20. Oktober 2013 in Chemnitz stattfindet, möglich. Im tollen Ambiente des Stadtverordnetenrsaals im Neuen Rathaus werden spannende Filme gezeigt.

### Parkeisenbahn Chemnitz

Wenn nicht hier, wo werden sonst waschechte Eisenbahnfans geboren. Im großen Zug geht es eine Runde durch den Chemnitzer Küchwald. Danach wird an der Gartenbahnanlage ein gestoppt.

### Straßenbahnmuseum Chemnitz

Wie es früher einmal war, das verriet das Straßenbahnmuseum auf der Zwickauer Straße. Hier gibt es Geschichte zum anschauen, anfassen und ausprobieren. Wie Oma und Opa damals in Chemnitz unterwegs waren, lässt sich bei einer kurzen Fahrt mit einem Straßenbahnoldtimer nachempfinden.

### „Schnitzeljagd“ Chemnitzer Innenstadt

Versteckten Hinweisen folgen, Rätsel lösen und kleine Aufgaben rund um Bus und Bahn erledigen – das werden die Grundschüler, die an der „Schnitzeljagd“ in der Chemnitzer Innenstadt teilnehmen. Am Ende begrüßt Sie eine bekannte Persönlichkeit der Stadt Chemnitz und führt sie in den Roten Turm.

ErzieherInnen und LehrerInnen, die für ihre Schützlinge Interesse an den Angeboten haben (auch



JOHN LENNON-Ausstellung Wasserschloss Klaffenbach), können sich gern noch anmelden! Bitte schicken Sie eine E-Mail an den VMS: katja.berger@vms.de

### Entspannte Freizeit mit Bus & Bahn ...

Nicht nur, aber besonders in der Europäischen Mobilitätswoche lohnt es sich, umzusteigen. Ob Sie täglich mit der Abokarte unterwegs sind oder zum Wochenendausflug mit dem Zug die Enkelkinder einladen – Bus & Bahn sind eine saubere Alternative. Hier unsere Ausflugstipps für Ihre regionAHe Freizeit:

### Wasserschloss Klaffenbach

Am südlichen Stadtrand von Chemnitz liegt das Wasserschloss Klaffenbach. Das Wasserschloss und die Umgebung sind perfekt für einen Ausflug mit der City-Bahn geeignet. Aktuell lohnt besonders die Ausstellung THE ART OF JOHN LENNON, die bis 20. Oktober 2013 zu sehen ist. Im Schlosskomplex selbst finden Sie viele interessante Partner. Das Wasserschloss ist regionales Zentrum für Kunst und Kunsthandwerk. Im Atelier „Faden & Spiel“ finden Sie viele Anregungen und Ideen im Handarbeitsbereich. In der Silberschmiede des Atelierhauses können Sie hautnah erleben, wie Geräte und Gefäße aus Metall neu entstehen bzw. fachgerecht restauriert werden. Porzellanstudio und Glasgalerie laden ebenso zum Schauen ein



Foto: RVE

wie der Kerzenladen. Wenn Sie gern draußen unterwegs sind, ist ein Spaziergang im Landschaftsgarten perfekt. Und der (weibliche) Nachwuchs wird begeistert sein, wenn es zum Abschluss auf ein Eis ins Reitercafé auf dem Reiterhof geht.

### Anfahrt & zurück

**Zug** 522 (Chemnitz – Stollberg)  
**H** an Neukirchen-Klaffenbach  
**Ausflugswegweiser für Samstag, den 21. September 2013:**  
**H** ab Chemnitz, Hauptbahnhof 10:31, 11:01, 14:31, 15:31 Uhr  
**H** ab Chemnitz, Zentralhaltestelle 10:38, 11:08, 14:38, 15:38 Uhr  
**H** an Neukirchen-Klaffenbach 11:03, 11:33, 15:03, 15:38 Uhr  
**Fußweg zum Wasserschloss Klaffenbach 10 Minuten**  
**zurück**  
**H** ab Neukirchen-Klaffenbach 13:18, 13:48, 14:18, 14:48, 15:48, 16:48, 17:48, 18:48 Uhr  
**H** an Chemnitz, Zentralhaltestelle 13:41, 14:11, 14:41, 15:11, 16:11, 17:11, 18:11, 19:11 Uhr  
**H** ab Chemnitz, Hauptbahnhof 13:48, 14:18, 14:48, 15:18, 16:18, 17:18, 18:18, 19:18 Uhr  
[www.wasserschloss-klaffenbach.de](http://www.wasserschloss-klaffenbach.de)

### Mobilitätswochenzugabe

John Lennon war nicht nur Beatle und politischer Provokateur – er war auch ein Künstler. Die Ausstellung „The Art of John Lennon“ begibt sich auf Spurensuche nach dieser schillernden Persönlichkeit. THE ART OF JOHN LENNON kann auch im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche entdeckt werden. Das Wasserschloss Klaffenbach bietet vom 16. bis 19. September 2013 Schulentdeckertouren an. Mit Hilfe öffentlicher Verkehrsmittel können sich die Schüler auf den Weg ins Renaissance-Schloss machen. Hier erwartet sie zum ermäßigten Preis von 2,50 € p.P. ein aufregender Besuch. Darüber hinaus bekommen sie die Möglichkeit, gemeinsam mit einem Musiker Lennon-Songs zu singen und mit Hilfe verschiedener Instrumente zu spielen.

### Schloss Wildeck in Zschopau

Eine Rundtour mit Bus & Bahn mit stilvoller Unterbrechung in Zschopau ist unser zweiter Vorschlag. Mit dem Bus starten Sie von Chemnitz aus nach Zschopau. Hier endet Ihre Fahrt am Neumarkt. Wenige Meter entfernt liegt das Schloss Wildeck. Für Fans motorisierter Zweiräder ist die Motorradausstellung im Schloss ein Muss. Den Mittelpunkt der Ausstellung bildet die neugestaltete „Sammlung Rasmussen“, in der wertvolle historische Motorräder, Stationärmotoren, Unikate und persönliche Gegenstände aus der Gründerzeit von DKW präsentiert werden. Natürlich bietet Schloss Wildeck auch für historisch Interessierte alles, was ein gutes Schloss haben muss. Im Schlosshof steht der „Dicke Heinrich“, ein typischer Vertreter der mittelalterlichen Bergfriede. Die 144 Stufen des Turms können Besucher erklimmen und werden mit einem fantastischen Ausblick belohnt.

### Anfahrt & zurück

**BUS** 207 (Chemnitz – Zschopau – Marienberg – Olbernhau)  
**H** an Zschopau, Neumarkt  
**Zug** 517 (Chemnitz – Zschopau – Annaberg-Buchholz – Cranzahl)  
**H** ab Zschopau, Bahnhof  
**Ausflugswegweiser für Samstag, den 21. September 2013:**  
**BUS** 207 (Chemnitz – Zschopau – Marienberg – Olbernhau)  
**H** ab Chemnitz, Omnibusbahnhof 09:00, 12:00 Uhr  
**H** ab Chemnitz, Moritzstraße 09:04, 12:04 Uhr  
**H** an Zschopau, Neumarkt 09:43, 12:43 Uhr  
**Fußweg zum Schloss Wildeck 5 Min.**  
**Zurück**  
**Zug** 517 (Chemnitz – Zschopau – Annaberg-Buchholz – Cranzahl)  
**H** ab Zschopau, Bahnhof, 14:45  
**H** an Chemnitz, Hauptbahnhof, 15:19  
**Fußweg vom Schloss Wildeck 15 Minuten**

mehr Infos:  
[www.schloss-wildeck.eu](http://www.schloss-wildeck.eu)

### Gewinner aus Ausgabe 60 (je ein Schülerferienticket):

Rita Lehmann, Döbeln, Marion Blaha, Wüstenbrand, Udo Gläß, Chemnitz  
**Herzlichen Glückwunsch.**

### Impressum

Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH,  
 Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz